



 **Universität Trier**

Bachelor-Studiengang

Japanologie

Nebenfach

Modulhandbuch

NF Japanisch 1						
Kennnummer BA2JAP400		Workload 150 h	Credits 5 LP	Studien- semester ab 1. Sem.	Häufigkeit des An- gebots jedes Wintersemes- ter	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen - Übung		Kontaktzeit 4 SWS / 60 h	Selbststudium 90 h	geplante Grup- pengröße 25 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen - Beherrschung der Hiragana- und Katakana-Silbenschrift sowie Kanji- Schriftzeichen (ca. 50-60) - Sprechfähigkeit sowie Hörverständnis einfacher Konversation - Lesefähigkeit einfacher Texte - Schreibfähigkeit: Verfassen von kurzen Texten mit einfachen Satzstrukturen - Sprachniveau in etwa Stufe A 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprache (CEF)					
3	Inhalte - Schreibübungen zur Formulierung einfacher Sachverhalte über sich selbst. - Leseübungen von Texten mit vertrautem Vokabular und einfachen grammatikalischen Formen - Konversationsübungen zur Beherrschung einfacher Alltagssituationen - Hörverstehensübungen für einfache bekannte kommunikative Handlungen					
4	Lehrformen Übung (Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit)					
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: keine Inhaltlich: keine					
6	Prüfungsformen - mündliche Prüfungsformen: Präsentationen, Einzelprüfungen - schriftliche Prüfungsformen: Hausarbeiten, Klausuren, Berichte					
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer 90-minütigen Klausur					
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)					
9	Stellenwert der Note für die Endnote Entsprechend der Leistungspunkte des Moduls: 5/180					
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Dr. Susanna Eismann (Modulbeauftragte)					
11	Sonstige Informationen Entspricht dem Kurs UNlcert Japanisch I 1.					

NF Japanisch 2						
Kennnummer BA2JAP401		Workload 150 h	Credits 5 LP	Studien- semester ab 1. Sem.	Häufigkeit des An- gebots jedes Sommerse- mester	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen - Übung		Kontaktzeit 4 SWS / 60 h	Selbststudium 90 h	geplante Grup- pengröße 25 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen - Beherrschung von ca. 80-100 weiteren Kanji-Schriftzeichen - Sprechfähigkeit sowie Hörverständnis einfacher Konversation - Lesefähigkeit einfacher Texte - Schreibfähigkeit: Verfassen von Aufsätzen mit einfachen Satzstrukturen - Sprachniveau liegt zwischen Stufe A 1 und A 2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprache (CEF)					
3	Inhalte - Ausbau des Grundwissens der modernen japanischen Grammatik: Standardsprache - Konversationsübungen zum Alltagsleben - Schreib-und Leseübungen einfacher Texte - Hörverständnistraining					
4	Lehrformen Übung (Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit)					
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: keine Inhaltlich: keine					
6	Prüfungsformen - mündliche Prüfungsformen: Präsentationen, Einzelprüfungen - schriftliche Prüfungsformen: Hausarbeiten, Klausuren, Berichte					
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer 90-minütigen Klausur					
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)					
9	Stellenwert der Note für die Endnote Entsprechend der Leistungspunkte des Moduls: 5/180					
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Dr. Susanna Eismann (Modulbeauftragte)					
11	Sonstige Informationen Entspricht dem Kurs UNIcert Japanisch I 2.					

NF Japanisch 3						
Kennnummer BA2JAP402		Workload 150 h	Credits 5 LP	Studien- semester ab 1. Sem.	Häufigkeit des An- gebots jedes Wintersemes- ter	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen - Übung		Kontaktzeit 4 SWS / 60 h	Selbststudium 90 h	geplante Grup- pengröße 25 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen – Beherrschung weiterer ca. 80-100 Kanji- Schriftzeichen – Sprechfähigkeit sowie Hörverständnis einfacher bis mittelschwerer Konversation – Lesefähigkeit einfacher bis mittelschwerer Texte – Schreibfähigkeit: Verfassen von Texten mit einfachen Satzstrukturen – Sprachniveau entspricht in etwa Stufe A 2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprache (CEF)					
3	Inhalte – Konversationsübungen zum Alltagsleben mit argumentativen Strukturen – Vermittlung eines Repertoires sprachlicher Mittel für die Bewältigung von Alltagssituationen und von Präsentationen – Weiterer Ausbau des Wissens der modernen japanischen Grammatik: Standardsprache – Schreib- und Leseübungen einfacher bis mittelschwerer Texte – Hörverstehenstraining					
4	Lehrformen Übung (Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit)					
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: keine Inhaltlich: keine					
6	Prüfungsformen – mündliche Prüfungsformen: Präsentationen, Einzelprüfungen – schriftliche Prüfungsformen: Hausarbeiten, Klausuren, Berichte					
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer 90-minütigen Klausur					
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)					
9	Stellenwert der Note für die Endnote Entsprechend der Leistungspunkte des Moduls: 5/180					
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Dr. Susanna Eismann (Modulbeauftragte)					
11	Sonstige Informationen Entspricht dem Kurs UNIcert Japanisch I 3, in dem das Japanisch UNIcert® Basis erworben werden kann.					

NF Japanisch 4						
Kennnummer BA2JAP403		Workload 150 h	Credits 5 LP	Studien- semester ab 1. Sem.	Häufigkeit des An- gebots jedes Sommerse- mester	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen - Übung		Kontaktzeit 4 SWS / 60 h	Selbststudium 90 h	geplante Grup- pengröße 25 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen - Beherrschung von ca. 80-100 weiteren Kanji-Schriftzeichen - Sprechfähigkeit sowie Hörverständnis einfacher bis mittelschwerer Konversation - Lesefähigkeit einfacher bis mittelschwerer Texte - Schreibfähigkeit: Verfassen von Aufsätzen mit Satzstrukturen einfachen bis mittleren Komplexitätsgrades - Das am Ende dieses Moduls erreichte Sprachniveau liegt zwischen Stufe A 2 und B 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprache (CEF)					
3	Inhalte - Ausbau des Grundwissens der modernen japanischen Grammatik: Standardsprache - Konversationsübungen zum Alltagsleben - Schreib- und Leseübungen mittelschwerer Texte - Hörverständnistraining					
4	Lehrformen Übung (Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit)					
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: keine Inhaltlich: keine					
6	Prüfungsformen - mündliche Prüfungsformen: Präsentationen, Einzelprüfungen - schriftliche Prüfungsformen: Hausarbeiten, Klausuren, Berichte					
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer 90-minütigen Klausur					
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)					
9	Stellenwert der Note für die Endnote Entsprechend der Leistungspunkte des Moduls: 5/180					
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Dr. Susanna Eismann (Modulbeauftragte)					
11	Sonstige Informationen Entspricht dem Kurs UNIcert Japanisch I 4.					

Grundmodul Geschichte und Kulturgeschichte Japans						
Kennnummer BA2JAP404		Workload 300 h	Credits 10 LP	Studien- semester 1. und 2. Sem.	Häufigkeit des An- gebots einmal jährlich	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen - Vorlesung: Geschichte - Vorlesung: Kulturgeschichte		Kontaktzeit 2 SWS / 30 h 2 SWS / 30 h	Selbststudium 120 h 120 h	geplante Grup- pengröße 200 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen – Erlangung regionalspezifischer Grundlagen in den Bereichen japanische Geschichte und Kul- turgeschichte – Heranführung an die reflektierte Auseinandersetzung mit der grundlegenden Fachliteratur in westlichen Sprachen – Aneignung grundlegender fachspezifischer Begriffe (japanische Terminologie) – Fähigkeit zur Einordnung aktueller und geschichtlicher Ereignisse in den historischen Kontext					
3	Inhalte – Wesentliche Fakten und Entwicklungen in der politischen, sozialen und kulturellen Geschichte Japans von den Anfängen bis heute – Epochen, herausragende politische und kulturelle Ereignisse, herausragende Persönlichkei- ten – ideen- und religionsgeschichtliche Entwicklungen – Alltagskulturen – Standardisierungen der Kommunikation (des Empfindens, Handelns); kulturelle Institutionen, Interkulturalität – eigenständig zu erarbeitende Leseliste					
4	Lehrformen Vorlesung					
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: keine Inhaltlich: keine					
6	Prüfungsformen – mündliche Prüfungsformen: Präsentationen, Einzelprüfungen – schriftliche Prüfungsformen: Hausarbeiten, Klausuren, Berichte					
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form zweier 45-minütiger Klausuren					
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Pflichtmodul im Wahlfach-Studiengang Japanologie in den Bachelor-Studiengängen Betriebs- wirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Soziologie sowie Informatik/Wirtschaftsinformatik					
9	Stellenwert der Note für die Endnote Entsprechend der Leistungspunkte des Moduls: 10/180					
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Andreas Regelsberger (Modulbeauftragter), Prof. Dr. Hilaria Gössmann					
11	Sonstige Informationen keine					

Grundmodul Japanologische Grundlagen						
Kennnummer BA2JAP405		Workload 300 h	Credits 10 LP	Studien- semester 1. und 2. Sem.	Häufigkeit des An- gebots einmal jährlich	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen - Vorlesung: Landeskun- de/Gesellschaft - Übung: Recherche und Präsentation		Kontaktzeit 2 SWS / 30 h 2 SWS / 30 h		Selbststudium 120 h 120 h	geplante Grup- pengröße 200 Studierende 30 Studierende
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen – Erlangung regionalspezifischer Grundlagen in den Bereichen Landeskunde und Gesellschaft des modernen Japan – Heranführung an die reflektierte Auseinandersetzung mit der grundlegenden Fachliteratur in westlichen Sprachen – Kritische Auseinandersetzung mit Interpretationsmodellen sowie Stereotypen der japanischen Gesellschaft und Kultur – Sensibilisierung für die Pluralität der japanischen Gesellschaft anhand von Kategorien wie Gender, Schichtzugehörigkeit, Herkunft, Generation/Alter etc. – interkulturelle Kompetenz – Kenntnis der formalen Regeln japanologischen wissenschaftlichen Arbeitens – Vertrautheit mit Recherche- und Präsentationstechniken					
3	Inhalte – Landeskunde und Gesellschaft des modernen Japan (Sozialstruktur, Genderverhältnis, Alltagsleben, Umgangsformen etc.) – demographischer und sozialer Wandel Japans / der japanischen Gesellschaft – Methoden wissenschaftlichen Arbeitens sowie schriftliche und mündliche Präsentationsformen (Referat, Handout, Bewerbungsschreiben, Hausarbeit etc.) – Hilfsmittel der Japanologie (Bibliographien, Lexika etc.) – eigenständig zu erarbeitende Leseliste					
4	Lehrformen Vorlesung, Übung					
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: keine Inhaltlich: keine					
6	Prüfungsformen – mündliche Prüfungsformen: Präsentationen, Einzelprüfungen – schriftliche Prüfungsformen: Hausarbeiten, Klausuren, Berichte					
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer 45-minütigen Klausur					
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Die Vorlesung Landeskunde/Gesellschaft ist Pflichtmodul im Wahlfach-Studiengang Japanologie, in den Bachelor-Studiengängen Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Soziologie sowie Informatik/Wirtschaftsinformatik					
9	Stellenwert der Note für die Endnote Entsprechend der Leistungspunkte des Moduls: 10/180					
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Hilaria Gössmann (Modulbeauftragte); Dr. Susanna Eismann					
11	Sonstige Informationen keine					

Aufbaumodul Japanische Literatur					
Kennnummer BA2JAP406	Workload 300 h	Credits 10 LP	Studien- semester 3. und 4. Sem.	Häufigkeit des An- gebots einmal jährlich	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen - Seminar: Vormoderne Literatur - Seminar: Moderne Literatur - Vorlesung (Import: eine frei wählbare Vorlesung aus der Germanistik)		Kontaktzeit 2 SWS / 30 h 2 SWS / 30 h 2 SWS / 30 h	Selbststudium ges. 210 h	geplante Grup- pengröße 30 Studierende je Seminar
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen - Grundlegende Kenntnisse über die Entstehung und Entwicklung der japanischen Literatur und ihrer Ausdrucksformen - Vertrautheit mit Methoden und Diskursen der Literaturgeschichte und -wissenschaft - Kenntnisse grundlegender Fachliteratur und Fachtermini - Grundlegende Fähigkeiten der Textanalyse				
3	Inhalte - Geschichte und Epochen der japanischen Literatur sowie ihre Bezüge zu anderen kulturellen Ausdrucksformen - Textsorten, literarische Verfahren, poetische Normen; Ausdrucksmodi, rhetorische Systeme; Autorinnen und Autoren und ihre Hauptwerke; Formen und Wandlungen im Gattungsgefüge - Literatur im Kontext gesellschaftlicher Entwicklungen				
4	Lehrformen Seminar, Vorlesung				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: erfolgreicher Abschluss der BA-Grundmodule, Ausnahmeregelungen möglich Inhaltlich: keine				
6	Prüfungsformen - mündliche Prüfungsformen: Präsentationen, Einzelprüfungen - schriftliche Prüfungsformen: Hausarbeiten, Klausuren, Berichte				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit (10 S.) in einem der beiden Seminare				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)				
9	Stellenwert der Note für die Endnote Entsprechend der Leistungspunkte des Moduls: 10/180				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Dr. Renate Jaschke (Modulbeauftragte); Prof. Dr. Andreas Regelsberger, Benedikt Vogel M.A., Lehrende der Germanistik				
11	Sonstige Informationen keine				

Aufbaumodul Medien/Theater/Gesellschaft						
Kennnummer BA2JAP406		Workload 300 h	Credits 10 LP	Studien- semester 3. und 4. Sem.	Häufigkeit des An- gebots einmal jährlich	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen - Seminar: Medien und Ge- sellschaft - Seminar: Japanisches Theater - Vorlesung (Import: eine frei wählbare Vorlesung aus der Medienwissenschaft)		Kontaktzeit 2 SWS / 30 h 2 SWS / 30 h 2 SWS / 30 h		Selbststudium ges. 210 h	geplante Grup- pengröße 30 Studierende je Seminar
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen – Kenntnisse verschiedener Mediengenes und ihrer Relevanz für den öffentlichen Diskurs in Japan – Sensibilisierung für die Rolle von Sprache und Medien in der Gesellschaft – Kritische Auseinandersetzung mit medialen Konstruktionen gesellschaftlicher Phänomene (z.B. Gender und Interkulturalität) – Medienkompetenz als wichtige Schlüsselqualifikation					
3	Inhalte – Die Rolle der Medien in der japanischen Gesellschaft – Repräsentationen gesellschaftlicher Phänomene in Medien, Populärkultur und Theater – Grundlagen des japanischen Theaters – Geschichte und aktuelle Entwicklungen von Medien und Theater – theater- und medienwissenschaftliche Methoden und Fachtermini					
4	Lehrformen Seminar, Vorlesung					
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: keine Inhaltlich: keine					
6	Prüfungsformen – mündliche Prüfungsformen: Präsentationen, Einzelprüfungen – schriftliche Prüfungsformen: Hausarbeiten, Klausuren, Berichte					
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit (10 S.) in einem der beiden Seminare					
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)					
9	Stellenwert der Note für die Endnote Entsprechend der Leistungspunkte des Moduls: 10/180					
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Hilaria Gössmann; Prof. Dr. Andreas Regelsberger (beide Modulbeauftragte)					
11	Sonstige Informationen keine					